

# Inhalt

Verantwortung und Einführung .....	9
<b>I. Teil: DAS WESEN DES CHRISTENTUMS ODER DER CHRISTLICHEN OFFENBARUNG .....</b>	<b>31</b>
<b>A. Einleitende Betrachtungen .....</b>	<b>32</b>
1. Die christliche Offenbarung als besondere göttliche Offenbarung .....	32
2. Die Erkenntnisquellen der christlichen Offenbarung .....	33
3. Die Offenbarung als Leben und Lehre Jesu .....	37
4. Die Gemeinverständlichkeit der christlichen Offenbarung .....	38
<b>B. Die Botschaft vom Reiche Gottes: Grundgedanken der Predigt Jesu .....</b>	<b>44</b>
<b>C. Die Frohbotschaft von der Liebe Gottes .....</b>	<b>48</b>
1. Die Liebe Gottes des Schöpfers .....	48
2. Die Liebe Gottes des Vaters: Über Tod und Grab hinaus .....	49
a. Der sterbliche Mensch .....	49
b. Auferstehung und ewiges Leben .....	52
c. Die Liebe Gottes und die Hölle .....	55
3. Jesus als Offenbarung und Unterpfand der Liebe des Vaters .....	57
<b>D. Jesus Christus: Herr und Gottes Sohn .....</b>	<b>58</b>
1. Als einer, der Macht hat .....	58
a. Die Wundertätigkeit als wesentliches Element des Lebens Jesu .....	58
b. Die Wunder Jesu als wesentliches Element der göttlichen Offenbarung .....	60
c. Die Wunder Jesu und die Existenz Gottes .....	68
2. Das späte Verständnis der Jünger .....	71
a. Das Dilemma Jesu .....	71
b. Das Zeugnis der Jünger .....	72
3. Das göttliche Selbstbewußtsein Jesu .....	75
a. Der Souverän-Handelnde .....	76
b. Größer als der Tempel .....	79
c. Um meinetwillen .....	81
d. Das Zeugnis des Johannesevangeliums: Heiland, Herr und Gott ..	83
Nachwort: Das menschliche Wissen und Bewußtsein Jesu .....	86
4. Die Trinität als Selbstoffenbarung Gottes .....	90
<b>E. Liebe – Gebet – Sakrament – Kirche und Amt .....</b>	<b>92</b>
1. Das Gebot der Liebe .....	92
a. Liebe und Moral .....	92
b. Nächstenliebe und Eigentum .....	101
2. Das allvermögende Gebet .....	107
3. Taufe und Eucharistie .....	110
4. Kirche und Amt .....	114
a. Die Kirche als Gemeinschaft .....	114
b. Das Apostelamt .....	115
c. Die Amtspflicht der Verkündigung .....	119
d. Frohbotschaft und Theologie .....	122

II. Teil: DIE WAHRHEIT DES CHRISTENTUMS .....	127
A. Der christliche Glaube .....	129
1. Heil durch Glauben, nicht durch Werke .....	129
2. Die guten Werke, Glaube und Gnade .....	131
3. Der Glaube als Wissen und als freie und religiöse Tat .....	136
4. Das Glaubenswissen .....	146
B. Die Glaubwürdigkeit der neutestamentlichen Zeugnisse .....	154
1. Der Glaube der Jünger als Beweis für die Glaubwürdigkeit der Evangelien .....	155
a. Die Evangelien als Glaubenszeugnisse .....	155
b. Die Evangelien vom Glauben gestaltet .....	161
c. Die neutestamentlichen Wunderberichte und der Glaube der Jünger an die Gottheit Christi .....	164
d. Die Auferstehung Jesu und der Glaube der Jünger an die baldige Rückkehr des Menschensohnes .....	169
e. Der Glaube der Jünger und ihre Glaubwürdigkeit .....	182
2. Die neutestamentlichen Zeugnisse und die Erinnerungs- und Überlieferungstreue der Erstjünger .....	185
a. Stärke und Schwächen der menschlichen Erinnerung .....	185
b. Besondere Gründe für die Erinnerungstreue der Erstjünger .....	187
c. Verkündigungsauftrag und Ausführung .....	188
d. Die Erfordernisse der neuen Gemeinden, Lehrer und Verkünder ..	191
e. Das Alter der Evangelien .....	193
f. Der Verfasser des Johannesevangeliums .....	200
3. Die neutestamentlichen Wunderberichte .....	205
a. Wunder und Glaube in den neutestamentlichen Zeugnissen .....	206
b. Möglichkeit der Wunder .....	212
c. Erkennbarkeit der neutestamentlichen Wunder .....	215
4. Kommentar zu einigen exegetischen Grundsätzen .....	217
a. Einzelstücke, Formen und ihr Sitz im Leben .....	218
b. Originalität und Dubletten .....	223
c. Die Form als Schablone und die mangelhafte Redaktion .....	227